

Liebe Brüder und Schwestern!

„Die Profilierung des Kerns der Netzgemeinde findet durch Akademisierung und zur Schau-Stellung des eigenen Wissens statt.“ ([Frau Dingens](#))

Wie ich schon irgendwo und irgendwann schrieb: Die viel zitierte deutsche „Netzgemeinde“ bloggt nicht über Sex (deswegen „Gemeinde“), ignoriert alle, die sich nicht an ~~das gesunde Nerdempfinden~~ den Mainstream halten (typisch für Gemeinden) und ~~followed~~ folgt selbst ernannten eitlen Laienpredigern, die nur gefühlt wissen, wo es langgeht und die langfristig mit den Gemeindemitgliedern [Geld verdienen](#) wollen.

Die „Netzgemeinde“ kann mich mal kreuzweise.

Partei der Stimmlosen

„Insgesamt war bei dieser Wahl das Votum von 6,86 Millionen Menschen damit faktisch wertlos. Das entspricht der Einwohnerzahl von Thüringen und Sachsen zusammen.“ ([Quelle](#))

Merkel **sucht**
Koalitionspartner

Ein [passendes Titelbild](#) hat die taz dazu. Genial!

Schwarz-Grün wäre super

[Bild.de](#): „Eine Koalition von CDU/CSU und Grünen würde den Schulterschluss von SPD und Linke in der Opposition beschleunigen.“

Der Seehofer schließt Schwarz-Grün aus, weil er seinen eigenen Wählern Beck und Trittin nicht vermitteln könnte. Da Beck aber schon zurückgetreten ist und das bei Trittin auch so kommen wird, kann Seehofer seine Meinung revidieren.

Merkel wird sich natürlich die Partei aussuchen, die am Leichtesten zu behandeln ist. Das ist auf jeden Fall die SPD, weil die bei allen Punkten sowieso einknicken wird. Merkel könnte auch allein regieren und mit der SPD eine Tolerierung aushandeln. Das würde immer eine Mehrheit finden, da Neuwahlen für viele Abgeordnete den Sturz in die Bedeutungslosigkeit und den Abschied von ihren Pfründen bedeutete. Merkel könnte der SPD mit der AfD drohen.

Das bedeutet aber auch: Wir werden die Vorratsdatenspeicherung bekommen, was wiederum die Piraten beflügeln wird. Aber solange [Bernd Schlömer](#) Vorsitzender ist, kann man die Piratenpartei vergessen. Der ist ja so [realitätsverzerrt](#) wie Steve Jobs oder Pofalla: „Uns fehlt die Kraft und die Motivation für den Wahlkampf“. [Harharhar](#).

Bundestagswahl: Piraten bekamen bis zu 5,8%

[Piraten-Statistiken](#): „Am Sonntag hat Deutschland den Bundestag neu gewählt – die Piratenpartei kam auf 2,2%. Doch deutschlandweit fiel das Ergebnis keinesfalls homogen aus – bis zu 5,8% bekam die Piratenpartei in einigen Wahlkreisen.“

Mehr Freiheit!

[Spiegel online](#) über die sich auflösende FDP-Bundestagsfraktion. „Es ist eine erkleckliche Zahl von Menschen, die beruflich vor dem Aus, vor Unwägbarkeiten stehen“.

Ich empfehle das Hotelgewerbe. Der freie ArbeitsMarkt wird es schon richten.

Rest in Peaces oder: Die FDP – ein Nachruf von Max Uthoff

Liebe Freunde, Mitstreiter und Kämpfer !

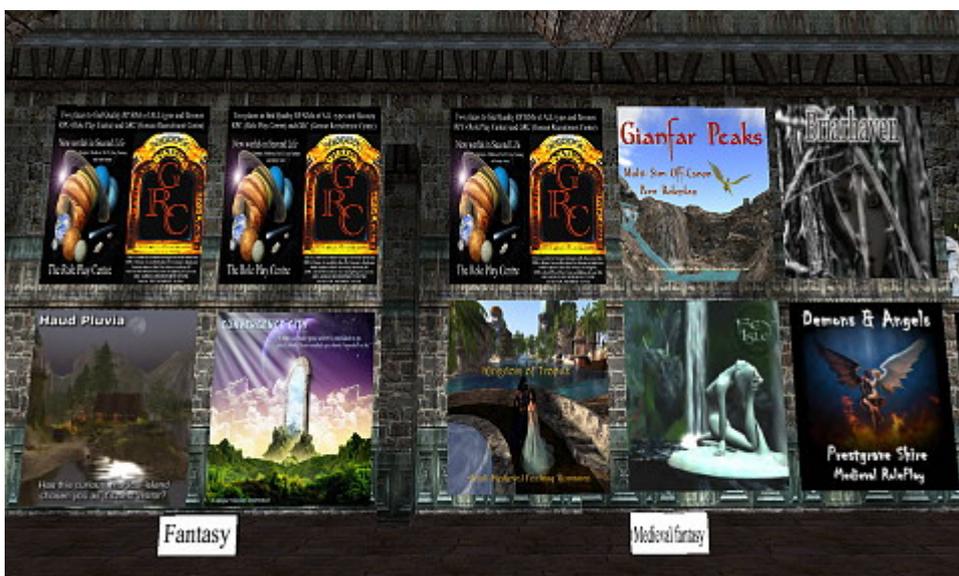
Da geht sie hin, die Partei der Lobbyisten.

Vor Hotels in ganz Deutschland wehen die Fahnen auf Halbmast, die Pharmaindustrie hält sich nur noch durch Betäubungsmittel am Leben, Besitzer von Apotheken tragen schwarze Kittel,

Manager der Wirtschaft, Steuerflüchtlinge liegen sich weinend in den Armen...

Rollenspiel-Welten in Second Life

(Auswahl)





Newsletter German Privacy Fund Nr. 15

Der [Newsletter German Privacy Fund \(GPF\)](#) Ausgabe Nr. 15 vom 15.09.2013 ist jetzt [online](#).

Ruinös

Wenn die CDU eine große Koalition eingeht, ruiniert sie die SPD. Wenn die CDU mit den Grünen regiert, werden die Grünen ruiniert. In beiden Fällen profitiert die Linke.

Unter Lohnspreizern oder: Hugenberg revisited

„Die unangenehme Wahrheit besteht deshalb darin, dass eine Verbesserung der Arbeitsmarktlage nur durch niedrigere Entlohnung der ohnehin schon Geringverdienenden, alsodurch eine verstärkte Lohnspreizung, möglich sein wird. Eine Abfederung dieser Entwicklung ist durch verlängerte Arbeitszeiten, verminderten Urlaubsanspruch oder höhere Leistungsbereitschaft möglich.“ ([Hamburger Appell](#), unterzeichnet auch vom Vorsitzenden der AfD)

Man kann hier deutlich sehen, dass die Angehörigen der Glaubensgemeinschaft Freier Markt(TM), also die Mehrheit der „Volkswirtschaftler“, die in den Medien als „Experten“ für ökonomische Fragen zitiert werden, schlicht den Klassenkampf im Sinne des Kapitals betreiben. Bei „höhere Leistungsbereitschaft“ stelle ich mir Zwangsarbeit und Bundesarbeitsdienst vor. Wer nicht arbeitet, soll auch nicht essen.

Für mich ist die AfD eine verkappte Neofaschisten-Partei, die zur Demokratie ein nur taktisches Verhältnis hat – wie unsere „Volkswirtschaftler“ eben auch. Wenn die Demokratie dem Kapital und der Profitmaximierung nicht mehr nützt, müssen eben Alternativen her. [Hugenberg](#) lässt grüßen. Es ist ja auch

kein Zufall, dass die AfD bei jungen Männer im Beitrittsgebiet prozentual die meisten Wähler hat – also bei der [klassischen Klientel](#) der Nazis.

Wer keinen Krieg will, muss links wählen – und damit basta

Bevor ich das Ergebnis der Bundeswahl analysiere, sammle ich immer noch ein paar Zitate, um die wohlwollenden Leserinnen und geneigten Leser auf *meine* Meinung mental einzustimmen.

„In der Berliner Runde am Sonntagabend [erneuerte](#) Grünen-Spitzenkandidat Jürgen Trittin seine Absage: Solange Teile der Linken kategorisch gegen Auslandseinsätze der Bundeswehr und den Euro seien, könne man mit der Partei keine Koalition eingehen – und damit basta“.

Noch ein Wort, Anhänger der Glaubensgemeinschaft Freier Markt!

[Küppersbusch](#) in der taz über die AfD: „Eine Sekte um 80 staatskohlefinanzierte Wirtschaftsprofessoren, die uns nach der Krise jederzeit erklären konnten, warum sie uns vorher

nicht davor gewarnt hatten.“

Unter Randgruppenbeschwörern

[Taz](#): „Edward Snowden interessiert kein Schwein? Datenschutz ist ein Thema für Randgruppenbeschwörer? Netzpolitik ein Elitenprojekt?“.

Ich hätte die Fragezeichen weggelassen.

Bundestagswahl zweigeteilt: Wähler der FDP wählen erst am 29. September

Berlin, Wiesbaden (dpo) – Die Bundestagswahl 2013 wird an zwei Terminen stattfinden. Dies gab die Bundeswahlleitung überraschend bekannt. Weil zu wenige Wahlhelfer zur Verfügung stehen, wird die Stimmabgabe auf zwei Sonntage verteilt. Um eine unnötige Belästigung der geistig normalen Bevölkerung zu vermeiden, werden Wähler der FDP und Angehörige der Glaubensgemeinschaft Freier Markt(TM) erst am 29. September an die Urnen gebeten.

Nein, ich habe keine „Aktivitäten“ oder wichtige Meldungen verpasst

Hallo Burkhard,

Hier sind einige Aktivitäten, die du vielleicht auf Facebook verpasst hast.

* 6 Benachrichtigungen

Jüngen Kuri, Elke Wittich, Andreas Schepers und 4 weitere Freunde haben Sta

Du hast einige beliebte Meldungen verpasst:

Jens Weinreich hat Jens Weinreichs Foto kommentiert.

Oliver Höfinghoff hat Oliver Höfinghoffs Status kommentiert.

Grüße,

Das Facebook-Team

Übrigens, Frutzenbuch, das deutsche Wort „Aktivität“ kennt keinen Plural, da es schon die Summe mehrerer Taten meint. „Aktivitäten“ ist daher ein weißer Schimmel oder doppelt gemoppelt. Außerdem ist es hässlich.

Router kapern leicht gemacht

[Heise](#): „c't ist auf eine Gruppe von manipulierten Routern gestoßen, die den Datenverkehr ihrer Nutzer ausspionieren (...)“ Ausnutzen lässt sich die Lücke nur, wenn der Router so konfiguriert wurde, dass das Webinterface auch über das Internet erreichbar ist.“

Ich frage mich, ob das per default so war oder ob jemand das so grottendämlich konfiguriert hat?

„So hat etwa einer der Router in einer deutschen Anwaltskanzlei die Zugangsdaten von sämtlichen Mail-Accounts

der dort tätigen Juristen weitergegeben.“

OMG. Durch wen lassen die Ihre EDV warten? Durch die Rechtsanwaltsgehilfinnen oder durch eine – natürlich outgesourcte – Werbe„Agentur“?

Meine Wahlempfehlung, revisited



Beim Anblick dieser drei – polnisch sprechenden – ausnehmend hübschen Grazien habe ich dieses Blog-Posting verfasst.

Um sicherzugehen, dass ich nicht im Zustand geistiger Umnachtung briefgewählt habe, hier noch die Fragen und meine Antworten zum Wahlmatten. Mein Ergebnis habe ich nicht gewichtet. Es kam zwar das Richtige heraus, allerdings fiel die „Linke“ um zwei Plätze ab. Ähm... wieso steht da jetzt die MLPD? Huch...

Es soll ein gesetzlicher flächendeckender Mindestlohn

eingeführt werden.

Das kann man nicht so ohne weiteres beantworten. Den Kapitalismus als System vorausgesetzt, bedeutete das: Der Staat legt in einem bestimmten Segment der Marktes für Arbeitskraft die Löhne fest. Dagegen ist prinzipiell nichts zu sagen. Das Ergebnis wäre aber, dass es mehr Schwarzarbeit gäbe und das Kapital schlicht in Billiglohnländer auswanderte. Und warum sollte der Staat nur den Mindestlohn festlegen, aber nicht noch mehr, etwa alle Löhne? Die Forderung nach einem Mindestlohn riecht sozialdemokratisch, also systemkonform, unrealistisch und genau so dämlich wie die nach einem „fairen“ Lohn (dem dann auch ein „gerechter“ Preis“ folgen müsste). Aus rein moraltheologischen Gründen (und weil die Regierung dagegen ist) habe ich dennoch mit „ja“ gestimmt.

Eltern, deren Kinder nicht in die Kita gehen, sollen ein Betreuungsgeld erhalten.

Nein, sollten sie nicht. Das System „Betreuungsgeld“ bevorzugt die Reichen. Außerdem ist eine Kita eine wichtige Institution für Kinder, sich in eine Gemeinschaft zu integrieren, gerade für Kinder aus „problematischen“ Elternhäusern.

Generelles Tempolimit auf Autobahnen!

Die wohlwollenden Leserinnen und geneigten Leser werden sich wundern, dass ich *gegen* ein generelles Tempolimit bin. (Nein, ich bin auch nicht ADAC-Mitglied.) Man sollte den Umständen angepasst fahren dürfen. Ein Verbot wird Raser auch weiterhin nicht daran hindern zu rasen. So what?

Deutschland soll den Euro als Währung behalten.

Albern und etwas für [Geldfetischisten](#), also Leute, die dem Geld magische Kräfte und ein Eigenleben zuschreiben. Ich unterstütze keine Forderungen, die letztlich religiös und primitive Magie sind. Und die Angehörigen der Glaubensgemeinschaft Freier Markt(TM) wählen ohnehin FDP oder, wenn man „bekloppt“ noch steigern könnte, [die AfD](#).

Der Strompreis soll vom Staat stärker reguliert werden.

Auch das ist inkonsequent. Ich habe natürlich mit „ja“ gestimmt, weil ich meine, dass auf die Energiewirtschaft insgesamt ohnehin der [Artikel 14 des Grundgesetzes](#) angewendet werden sollte.

Die Videoüberwachung im öffentlichen Raum soll ausgebaut werden.

Nein. Das Beispiel Großbritannien zeigt, dass das auch nichts bewirkt.

In Deutschland soll ein bedingungsloses Grundeinkommen eingeführt werden.

Wahrscheinlich weiß kaum jemand, dass der CDU-Politiker [Kurt Biedenkopf](#) zum ersten Mal forderte, alle Deutsche sollten ein bedingungsloses Grundeinkommen erhalten. Das war noch zu der Zeit, als es „Sozialhilfe“ gab. Vor sieben Jahren schrieben [irgendwelche Jusos](#): „Wenn sich [Götz Werner](#), Besitzer der Drogeriekette dm und einer reichsten Männer Deutschlands, frei nach Marx für ein einheitliches und bedingungsfreies Einkommen ausspricht sorgt dies zunächst für Verwirrung, die sich nicht in das klassische Links- Rechts- Schema der Politik einordnen lässt.“ Quod erat demonstrandum. Also „ja“, und es ist sowieso eine der vernünftigste politischen Forderungen der Piratenpartei.

Nur ökologische Landwirtschaft soll finanzielle Förderung erhalten.

Nun gut. Es riecht grün. Ja, aber. Wenn der Staat schon subventioniert, dann aber nicht ausgerechnet die Landwirtschaft, ob grün oder nicht. Es könnte aber, wiederum das kapitalistische System vorausgesetzt, ganz nützlich sein, wenn der Staat bestimmte Unternehmen subventioniert, wenn es im gesellschaftlichen Interesse ist – was die Gesetze des Marktes eben *nicht* berücksichtigen. Der „Markt“ agiert nie im gesellschaftlichen Interesse, sondern im Interesse der Profitmaximierung, was bekanntlich kein Synonym ist (nur bei der FDP/afd).

Alle Kinder sollen ungeachtet ihres kulturellen Hintergrundes gemeinsam unterrichtet werden.

Natürlich. Wer fordert, dass Kinder von Einwanderern nicht zusammen mit den Kindern der Eingeborenen zusammen unterrichtet werden sollen? Die Nazis? Das Wort „kultureller Hintergrund“ ist aber Lichterkettensprech mit eingebautem Rassismus, weil die Gesellschaft durch „Kultur“ definiert wird.

Der Spitzensteuersatz soll erhöht werden.

Ja. Die Forderung geht mir aber [nicht weit genug](#). SCNR.

Deutschland soll aus der NATO austreten.

Nein. Es ist besser, wenn die deutschen Militärs nicht allein das Sagen haben – eingedenk unserer Geschichte. Hier muss man nach einem Kompromiss suchen und die Risiken und Nebenwirkungen nach einem Austritt beachten. Man kann die Verträge anders aushandeln, [Frankreich](#) hat sich ja auch Sonderrechte gesichert. Ich schließe mich hier der Meinung de Gaulles an.

Kein Neubau von Kohlekraftwerken!

Stimme zu. Mich regt auf, dass der Wahlomat oft mit unverständlichen doppelten Verneinungen arbeitet. Etwa: „ich stimme zu, dass ich dagegen bin“. Ich wette, dass das die Hälfte der Leute, die abstimmen, spontan nicht kapiert haben.

Die „Pille danach“ soll rezeptpflichtig bleiben.

Nein. Die Pille danach sollten Frauen so und ohne Rezept, ja sogar gratis bekommen. Basta. Wer etwas anderes fordert, sollte in die NPD eintreten oder zum Katholizismus konvertieren.

Alle Banken in Deutschland sollen verstaatlicht werden.

Ja. Hurra. Die These ist aber natürlich Quatsch. Heißt das: Alle Banken „in“ Deutschland oder alle „deutschen“ Banken, was auch immer das ist? Vermutlich fordert so etwas eine Politsekte wie die MLPD. Hört sich trotzdem klasse an und

schadet niemandem.

Deutschland soll mehr Flüchtlinge aufnehmen.

Ja. Niemand wird bestreiten, dass Deutschland mehr Einwanderer braucht. Wer die danach aussuchen will, ob sie für den Kapitalismus nützlich sind oder nicht, kann sich auch gleich als KZ-Wärter bewerben nach dem Nazi-Motto „wer nicht arbeitet, soll auch nicht essen.“

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sollen für die Zeit, in der sie Angehörige pflegen, staatliche Lohnersatzleistungen erhalten.

Ich weiß gar nicht, wer das fordert. Ist aber vernünftig. Was ist mit denen, die ihre Angehörigen pflegen, aber kein Geld haben? Ich fände eine Pauschale besser.

Verfassungswidrige Parteien sollen weiterhin verboten werden dürfen.

Wieso ist hier Handlungsbedarf? Das Grundgesetz ist sowieso eindeutig. Verbote sind immer eine politische Bankrotterklärung. Ich stimme NICHT zu.

BAföG soll unabhängig vom Einkommen der Eltern gezahlt werden.

Nein. Warum sollten Kinder reicher Eltern noch zusätzlich Gelder vom Staat bekommen? Wer fordert denn das?

An allen deutschen Grenzen sollen wieder Einreisekontrollen durchgeführt werden.

Nein.

In Aufsichtsräten und Vorständen von Unternehmen soll eine gesetzliche Frauenquote gelten.

Neutral. Ich bin keine Frau und entscheide deshalb nicht. Sollen die Frauen sich darüber erst einmal einig werden.

Finanzstarke Bundesländer sollen schwache Bundesländer weniger unterstützen müssen.

Wer schreibt nur so ein Deutsch des Grauens? Ich bin dafür, dass etwas weniger wird oder dagegen, dass etwas mehr wird

oder wie? Nein, keine [Lega Süd](#) in Deutschland. Wenn schon, dann sollte sich Bayern abspalten und einen eigenen Staat aufmachen.

Das gesetzliche Renteneintrittsalter soll wieder gesenkt werden.

Mir egal. Ich werde sowieso arbeiten, bis ich tot umfalle.

Der Staat soll im öffentlichen Dienst verstärkt Menschen mit Migrationshintergrund einstellen.

Beim Begriff „Migrationshintergrund“ sträuben sich mit die Rückenhaare. Was soll denn das sein? Ja, aber wie wäre es mit „der Staat soll im öffentlichen Dienst mehr russische Juden und Afrodeutsche einstellen“? Nein, Gefällt euch nicht? Was zu beweisen war. Wäre aber beinahe logisch und eben nicht Deutsch des Grauens.

Rüstungsexporte sollen verboten werden.

Nicht verboten, nur kontrolliert. Stimme nicht zu. Ist eine pseudo-linkspopulistische und – den Kapitalismus als herrschenden System vorausgesetzt – total unrealistische Forderung, vgl. Mindestlohn, staatliche Preiskontrollen usw..

Das Ehegattensplitting soll beibehalten werden.

Keine Ahnung. Was wäre denn die Alternative?

Deutschland soll sich für einen Beitritt der Türkei zur Europäischen Union einsetzen.

Die Europäische Union nützt zur Zeit nur den Deutschen und den mit Steuergeldern subventionierten Banken. Soll die Türkei entscheiden, ob sie das will. Ich habe keine Meinung dazu.

Abgeordnete des Bundestags sollen ihre Nebeneinkünfte auf den Euro genau offenlegen müssen.

Aber klar.

Energieintensive Industrien sollen sich stärker als bisher an der Finanzierung der Energiewende beteiligen müssen.

Aber sicher.

Hartz-IV-Empfängern und – Empfängerinnen sollen weiterhin Leistungen gekürzt werden, wenn sie Jobangebote ablehnen.
Kein Reichsarbeitsdienst reloaded. Stimme nicht zu.

Der Staat soll weiterhin für Religionsgemeinschaften Kirchensteuer einziehen.

NEIN. Nur die Piraten fordern hier etwas Vernünftiges. Trennung von Staat und Kirche – so hätte die Frage lauten müssen.

Alle Bürgerinnen und Bürger sollen in gesetzlichen Krankenkassen versichert sein müssen.

Sicher sollen sie das. Keine Mehrklassenmedizin. F...dich selbst, FDP!

In der Euro-Zone soll jeder Staat alleine für seine Schulden haften.

Blödsinn. Ich rieche die AfD. Man muss sich natürlich schon klar werden, was man will. Der Fehler war ja, das Merkel bzw. die deutschen Vertreter eben ursprünglich genau das Gegenteil in die EU-Verträge haben reinschreiben lassen und jetzt zurückrudern müssen. Wer eine Alternative zum Kapitalismus will, kann nicht etwas fordern, was ins 19. Jahrhundert gehört, wie etwas die Idee einen Nationalstaates.

Auch gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften sollen ein gemeinsames Adoptionsrecht erhalten.

Meinetwegen.

Keine Speicherung von Kommunikationsdaten (z.B. Telefon, Internet) ohne konkreten Anlass!

Fragen hierzu? Harhar.

Bei Neuvermietungen soll der Mietpreis nur begrenzt angehoben werden dürfen.

Stimme zu. Reicht aber nicht aus. Die Mietpreisbindung gab es schon mal, zum Beispiel in Berlin. Das sollte wieder eingeführt werden.

Volljährige deutsche Staatsangehörige sollen keine weitere Staatsangehörigkeit besitzen dürfen.

Neutral. Ich habe noch nie verstanden, warum man fordern muss, mehrfache Staatsbürgerschaften zu haben. Das hat doch eher Nachteile?

Die Nutzung von Autobahnen soll kostenpflichtig sein.

Blödsinn. Dann auch: Rauchverbot in Einbahnstraßen für Fußgänger.

Einführung von Volksentscheiden auf Bundesebene!

Auch wenn euch das jetzt überrascht: Ich stimme NICHT zu. Volksentscheide verhelfen dem „gesunden“ Volksempfinden zum Durchbruch, und das ist immer katastrophal, vor allem in Deutschland. Man stelle sich nur vor, es gäbe einen „Volksentscheid“ zur Sicherheitsverwahrung. Ich ahne schon, was da herauskäme.



Das Ministerium für Wahrheit informiert

Das Ministerium für Wahrheit, auch bekannt als „Verteidigungsministerium“, [informiert](#): „erhebliche Mängel“ bei Waffen heißt jetzt: „unvorhersehbare Eigenschaften und Effekte“.

Vor der Wahl wird es noch einmal richtig unpolitisch





Welche Berlin S-Bahn-Station ist hier zu sehen?